

**AUFTRAGGEBER**

Firma:

Anschrift:

Land/PLZ/Ort:

Telefon:

Ansprechpartner(in):

Zollnummer:

Ust-ID-Nr.:

EORI-Nummer:

**ZOLLVOLLMACHT****zum Erstellen von Ausfuhranmeldungen**

- in direkter Stellvertretung -

Mit dieser Vollmacht beauftragen und bevollmächtigen wir bis zum schriftlichen Widerruf die Spedition:

**Monnard Spedition GmbH**  
Eduard-Suling-Str. 13  
28217 Bremen

in unserem Namen und für unsere Rechnung auf Grundlage der ADSp (\*\*) die für uns ausgehenden Exportsendungen zollamtlich abzufertigen, die Ausfuhranmeldungen zu erstellen, diese rechtsverbindlich zu unterzeichnen und alle mit der Zollabwicklung zusammen hängenden Handlungen vorzunehmen.

**Der Unterzeichner bestätigt:**

1. Wir sind Ausführer/Verkäufer der anzumeldenden Waren (\*).
2. Bei den Waren handelt es sich, soweit nicht anders angegeben, um Ursprungswaren der EU (\*).
3. Wir sind Ermächtigter Ausführer (\*). Unsere BewilligungsNr. lautet:
4. Wir sind Zugelassener Ausführer (\*). Unsere BewilligungsNr. lautet:
5. Die Waren sind keine Dual Use Güter und unterliegen nicht der Ausfuhrgenehmigungspflicht; andernfalls übergeben wir unserem Bevollmächtigten rechtzeitig die erforderlichen Genehmigungen im Original.
6. Verpflichtungen nach dem Außenwirtschaftsrecht unterliegen unserer Verantwortung. Bestehende Embargovorschriften, Verbote und Beschränkungen sowie sonstige Ausfuhrbeschränkungen sind eingehalten.
7. Wir übernehmen die Verantwortung für die Vollständigkeit und Richtigkeit sämtlicher Unterlagen und Angaben, die für die Durchführung der Aufträge erforderlich sind.
8. Der Bevollmächtigte hat das Recht, Untervollmacht zu erteilen.
9. Wir sind zum vollen Vorsteuerabzug berechtigt (\*).

Ort

Datum

Firmenstempel / Rechtsverbindliche Unterschrift

(\*) Nicht Zutreffendes bitte streichen

(\*\*) Wir arbeiten ausschließlich auf Grundlage der Allgemeinen Deutschen Spediteurbedingungen 2016 (ADSp 2016). Diese beschränken in Ziffer 23 die gesetzliche Haftung für Güterschäden nach § 431 HGB in Höhe von 8,33 SZR/Kg je Schadenfall bzw. je Schadenereignis auf 1 Million bzw. 2 Millionen EUR oder 2 SZR/Kg, je nachdem welcher Betrag höher ist und bei multimodalen Transporten unter Einschluss einer Seebeförderung generell auf 2 SZR/Kg.